Starke Bindungen

Von BlackNadine

Kapitel 28: Babys Tag draußen

Kapitel 29- Babys Tag draußen
Capsule Corps Wohnzimmer war ziemlich aufgeregt. Bulma und Vegeta stritten sich... Mal wieder. Es sah aus, als stritten sie sich um alles. Baby Trunks stand in seinem Laufstall, beobachtete sie mit großen Augen. So fanden Trunks und Pan ihn. Sie wechselten einen neugierigen Blick, dann lächelten sie. Pan hob das Baby hoch, während sich Trunks zu seinen Eltern drehte. „Wir machen einen Spaziergang...", sagte Trunks ihnen. „Wir nehmen Junior mit... Wir kommen später wieder..." Er bezweifelte, das sie ihn hörten, aber er zuckte die Schultern und sagte seiner Oma Bunny Bescheid, wissend, das sie es ihnen sagen würde, wenn sie sich wunderten, wo sie hin waren.

XxXxX

„Du bist so ein süßes Baby!", meinte Pan zu Trunks als sie das Baby zum Kichern brachte. Sie waren in einem nahegelegenen Park und saßen unter einem großen Baum, der bei einem kleinen Teich stand, auf dem einige Enten schwammen. Trunks lächelte leicht. „Ist das nicht merkwürdig?" „Ja, ein bisschen.", gab sie zu. „Ich halte dich... Und doch tu ich das nicht", sagte sie, dann überlegte sie einige Minuten. „Trunks...?" „Hm?" Er sah sie an. „Meinst du, ich werde in dieser Zeitlinie trotzdem geboren? Und wenn ich es werde, meinst du, das dieses Baby eine genauso enge Beziehung mit ihr haben wird, wie du und ich es haben?"

„Ich bin nicht sicher", sagte er ihr ehrlich. „Ich weiß nur wie ich mich fühle, und ich weiß das ich nicht ohne dich leben kann, und ich weiß, das das voll kitschig klingt", er ließ ein Grinsen erscheinen. „Ich habe keinen Zweifel daran, das du geboren wirst, Panna, Chi-Chi und Goku lieben dich jetzt schon, und es ist wirklich nur eine Frage der Zeit. Und zur Frage ob die Beziehung so eng sein wird, wie unsere, nun, ich weiß es nicht... Sie werden so sein wie wir, in einer seltsamen Art und Weise, oder...? Sie könnten einen solchen Bund haben wie wir." Pan lächelte, glücklich mit der Antwort bevor sie sich zu dem Baby zurückdrehte und brachte ihn wieder zum Lächeln. Er schien sie wirklich zu mögen.

XxXxX

Zurück in der Capsule Corp, hatten Bulma und Vegeta gerade ihren Streit beendet, als Bulma zum Laufstall sah und schrie. „Puppe! Warum schreist du?" Vegeta bedeckte seine Ohren mit einem Zischen. „Trunks! Baby Trunks!", sie wurde panisch, sah sich

nochmal in dem Laufstall um. „Er war in dem Laufstall! Wo ist mein Baby?!“

„Oh Bulma, Liebling, dieser nette junge Mann, du weißt, der mit dem selben Namen wie Trunks, hat ihn mit seiner Freundin mit in den Park genommen“, Bunny lächelte als sie ihren Kopf ins Zimmer steckte. „Sie sind ein so niedliches Paar.“ Bulma seufzte, wenn Baby Trunks bei dem älteren Trunks und Pan war, musste sie sich keine Sorgen machen.

XxXxX

In dem Park, breitete Pan eine Decke aus, bevor sie Junior mit einigen seine Spielzeugen darauf ablegte, dann legte sie sich neben ihn auf ihren Bauch, damit sie mit ihm spielen konnte. Trunks sah ihnen lächelnd zu, als er auf eine Trauerweide kletterte.

„Aww“, gurrte eine ältere Dame als sie an Pan und Junior vorbeiging. „Er ist so süß, und er sieht seinem Vater so ähnlich“, sie neigte ihren Kopf hoch zu Trunks, der immer noch im Baum saß. Pan errötete; diese Dame dachte, Junior wäre ihr und Trunks' Baby! Natürlich dachte sie, das Junior aussieht wie Trunks – Er war Trunks! Pan wusste, sie konnte das der Lady nicht sagen, also tat sie das einzige, was ihr einfiel in dem Moment... sie spielte mit. „Danke schön“, sie lächelte. „Ich wünsche einen schönen Tag, und sagen Sie Ihrem Mann doch, er solle vorsichtig sein. Leute brechen sich leicht das Genick, wenn sie aus Bäumen fallen“, die ältere Dame lächelte, als sie davon ging. „Werde ich, und haben Sie auch einen schönen Tag.“ Pan nickte ihr zu.

Pan legte den Kopf schief, Trunks als ihr Ehemann... Sie mochte den Gedanken. Er hatte sie gebeten, ihn zu heiraten, aber sie würden das nicht tun, bevor sie nicht in ihrer Zeit zurück waren... Sie sah Junior an, der vor ihr stand und sie ansah, verwirrt. Er machte einen Schritt auf sie zu, und brachte sie dazu, aufzuschreien vor Begeisterung und Trunks aus dem Baum zu fallen vor Schreck. Gut das er ein Sayajin war, oder er hätte sich den Hals brechen können.

„Was ist los?“ Er eilte zu ihr hinüber, als sie Junior hochhob und ihn fest umarmte. „Er hat seinen ersten eigenen Schritt gemacht!“ Pan quietschte vor Begeisterung auf, und hielt ihm Junior entgegen. Trunks hob eine Augenbraue, konnte das Lächeln aber nicht zurück halten. Er nahm Junior entgegen und warf ihn in die Höhe, und brachte den Kleinen damit zum Lachen.

„Was hast du da oben gemacht?“, fragte Pan ihn, und zeigte zum Baum hinauf. „Sieh doch“, meinte er und deutete auf die Stelle, an der er ihrer beiden Initialen in den Baum geritzt hatte. „Jetzt sind wir auch in dieser Zeit ein Paar.“ „Aww...“, Pan lächelte, und küsste ihn. Ein Geruch störte sie und sie sahen Junior an, der nur grinste.

„Hier“, Trunks hielt ihr Junior entgegen. „Du hast ihn wickeln, ich werde mich nicht selbst wickeln, das wäre zu merkwürdig.“ Pan drückte seine Arme zurück. „Tja, ich werde ihn sicher nicht wickeln. Ich bin deine Freundin, das ist genauso seltsam.“ Sie sahen sich an, dann nickte Trunks. „Dann ist es Zeit, wieder zurück zu gehen...?“ Pan nickte: „Ja, Bulma-san kann ihn wickeln.“

XxXxX

Es war endlich der Tag vor dem großen Kampf, und jeder war damit beschäftigt, mit der Nervosität klarzukommen. Die meisten der Z-Kämpfer hatten sich bei Bulma versammelt, damit sie am nächsten Morgen frisch aufbrechen konnten.

„Pan“, meldete sich Chi-Chi zu Wort. „Ich gehe mal davon aus, das du mir nicht sagen wirst, wann du Geburtstag hast, oder?“ Pan lächelte sanft, und schüttelte ihren Kopf. „Das sollte ich lieber nicht, Mama.“ Chi-Chi sah enttäuscht aus. „Das haben ich mir schon gedacht... Gut, das ich trotzdem schon mal einen gemacht habe“ „Was gemacht?“ Pan hob eine Augenbraue, von ihrem Platz auf dem Boden neben Trunks aus. „Einen davon“, Bulma strahlte, und trat auf sie zu, mit zwei Torten mit Kerzen darauf. Vorsichtig nahm Chi-Chi eine entgegen und sie gingen auf die geschockten Trunks und Pan herüber.

„Wow!“ Gohan strahlte, lächelte nur breit,, als er die beiden Torten ansah. Trunks' war strahlend blau mit 22 Kerzen drauf, und Pans war leuchtend orange mit 19 Kerzen darauf. „Die sehen lecker aus.“ Gokus Augen schienen an ihnen zu kleben. „Goku, das sind nicht deine“ Chi-Chi sah ihn streng an. „Ohh“, er sah unzufrieden aus. „Was ist das?“, fragte Trunks verwirrt. „Chi-Chi und ich sind uns bewusst, das ihr beide technisch gesehen nicht unsere Kinder seid“, fing Bulma an. „Aber das heißt nicht, das wir euch nicht so lieben würden“ Chi-Chi lächelte. „Wir wollten etwas für euch machen, da ihr beide schon so viel für uns gemacht habt...“ „Also haben wir uns gedacht, das wir ein paar Torten backen und euch einen glücklich Geburtstag wünschen!“ Bulma grinste, „Wir beide könnten nicht glücklicher sein, das ihr beide hier seid!“ „Mama... Bulma...“ In Pans Augen bildeten sich Tränen und sie schniefte. „Na na“, Chi-Chi hielt ihre Torte in die Höhe, so wie es Bulma mit Trunks' tat. „Ihr beide müsst euch was wünschen und die Kerzen auspusten!“

Die beiden Sayajins schlossen die Augen, beide den selben Wunsch habend: 'Bitte, lass uns Cell besiegen, damit wir sicher nach Hause zurück können'